Nickelpreis – vielleicht kurz vor dem Sprung

Die E-Mobilität verschlingt Rohstoffe, darunter auch Nickel für den steigenden Batteriebedarf

Manche sehen in den kommenden Jahren die Gefahr eines Nickeldefizits. Werden heute rund 2,4 Millionen Tonnen im Jahr gebraucht, sollen es 2025 bereits 3,4 Millionen Tonnen sein, so die Deutsche Rohstoffagentur. Bisher gingen etwa 85 Prozent des Nickels in die Stahlproduktion. Doch hier steht eine Änderung an, denn Nickel wird zusehends in der Energie- und Verkehrsbranche gebraucht. Für die Elektromobilität wird prognostiziert, dass diese schon 2025 rund 21 Prozent der Nickelproduktion aufsaugen wird. In China und der übrigen Welt ist auch inzwischen in der Stahlindustrie die Nickelnachfrage angestiegen.

Vielfach werden daher schon Nickelpreise bei 20.000 US-Dollar je Tonne oder darüber gesehen. Das weltweit meiste Nickel kommt aus Indonesien und mit der steigenden Nachfrage wächst auch die Bedeutung von Indonesien. Auch existiert in Indonesien die zweitgrößte Raffinade-Produktion und wird noch dieses Jahr wohl zur Nummer eins in der globalen Raffinade-Produktion aufsteigen. Und schon denkt man in Europa darüber nach Nickel in Europa zu fördern. Eigene Kapazitäten in Europa wären sinnvoll, so der Chef, Peter Buchholz der Deutschen Rohstoffagentur. Denn Abhängigkeiten von Lieferanten sind nicht das Beste.

Nickel ist nicht nur in der Autoindustrie und im Stahlbereich wichtig, sondern auch in der Solar- oder Windkraftbranche, ebenso in der IT- und in der Medizintechnik. Nickel in den Projekten wie bei Osisko Metals oder Griffin Mining sollte also für gute Zukunftsaussichten sorgen. Griffin Mining -

https://www.youtube.com/watch?v=kRi8d4ew1pA - ist der größte Zinkproduzent Chinas. Die Caijiaying-Mine arbeitet äußerst produktiv, wobei die Mineralisierung noch in verschiedenen Richtungen offen ist. Osisko Metals - https://www.youtube.com/watch?v=BFXIsuJ79hY - besitzt mit seinen beiden Liegenschaften in den Northern Territories und in New Brunswick zwei der wichtigsten Zinklager in Kanada.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Griffin Mining **(https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/griffin-mining-ltd/)** und Osisko Metals **(https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/osisko-metals-inc/).**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der

Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.